

Barth

18A 7515

Smuggenwaers, Wuppertal - Barmen,
Februar 1962

das Zitat von Karl Barth, S. 17, dem Buch „Christ-
liche Lehre nach dem Heidelberger Katechismus“ (S. 92), er-
schienen im Verlag Chr. Kaiser, München 1949.

Aber sage ich das eigentlich nur mir selber? Halte ich mir selber eine Predigt und setze selber ein Amen? Nein, sondern im ereignismäßigen Zeugnis meiner Taufe ist mir gesagt, daß das alles mir gilt. Und nun darf ich existieren als einer, dem das gesagt ist. Es gilt (genau so real und viel realer) wie meine leibliche Existenz. Ich bin getauft und hineingestellt in die Gemeinschaft des Leibes Christi. Mein Glaube ist nicht ein durch mich selbst, sondern ein in sich, objektiv, bestätigter, weil in diesem objektiven Grund begründeter Glaube. Das bezeugt mir meine Taufe.

Karl Barth

33

1962